



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Franz Bergmüller AfD**
vom 30.04.2026

Lebensmittel- und Veterinärkontrollen in bayerischen Gastronomie-, Einzelhandels- und Handwerksbetrieben

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Wie viele Lebensmittel- und Veterinärkontrollen in Betrieben des Einzelhandels, Bäckereien, Metzgereien sowie Gastronomie gab es im Landkreis Ebersberg in den vergangenen fünf Jahren pro Jahr (bitte tabellarisch aufführen)? 2
 2. Wie viele Beanstandungen wurden dabei im Landkreis Ebersberg in den einzelnen Betriebsarten pro Jahr festgestellt (bitte nach Schweregrad der Beanstandung und Jahr tabellarisch aufführen)? 2
 3. In wie vielen Fällen wurden hierbei im Landkreis Ebersberg Bußgelder verhängt (bitte Anzahl der Bußgeldbescheide sowie jeweils Höhe des Bußgelds angeben)? 2
 4. Wie viele Lebensmittel- und Veterinärkontrollen in Betrieben des Einzelhandels, Bäckereien, Metzgereien sowie der Gastronomie gab es in allen weiteren Landkreisen und kreisfreien Städten in Oberbayern in den vergangenen fünf Jahren pro Jahr (bitte tabellarisch aufführen)? 2
 5. Wie viele Beanstandungen wurden dabei in den einzelnen Betriebsarten pro Jahr festgestellt (bitte nach Schweregrad der Beanstandung und Jahr tabellarisch aufführen)? 3
 6. In wie vielen Fällen wurden hierbei Bußgelder verhängt (bitte Anzahl der Bußgeldbescheide sowie jeweils Höhe des Bußgelds angeben)? 3
 7. Wie bewertet die Staatsregierung die allgemeinen Entwicklungen/Tendenzen im Zusammenhang mit der Anzahl von Lebensmittelkontrollen, den Fallzahlen von Beanstandungen sowie der Verhältnismäßigkeit von Kontrollen und Bußgeldern? 3
- Hinweise des Landtagsamts 4

Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

vom 29.05.2026

Vorbemerkung:

Die von den zuständigen Behörden verwendete Fachanwendung TIZIAN ist grundsätzlich nicht für statistische Auswertungen und/oder Differenzierungen im Sinn der folgenden Fragen konzipiert. Auswertungen erfolgen zur Erfüllung gesetzlicher Berichtspflichten. Eine allgemeine zentrale Datensammlung erfolgt nicht. Hierzu siehe auch Antworten der Staatsregierung zu den Schriftlichen Anfragen der Abgeordneten Anna Rasehorn (SPD) betreffend „Personal- und Aufgabenstruktur der Lebensmittelüberwachung in Bayern“ (Drs. 19/11027 vom 20.04.2026), der Abgeordneten Anna Rasehorn (SPD) betreffend „Medienberichte über Ekel-Funde in Supermarktkette: Wie sieht die Situation in Bayern aus?“ (Drs. 19/6434 vom 26.05.2025), der Abgeordneten Ralf Stadler, Prof. Dr. Ingo Hahn, Gerd Mannes, Andreas Winhart (AfD) betreffend „Lebensmittelhygienekontrollen in Schlachtbetrieben und lebensmittelverarbeitendem Gewerbe“ (Drs. 18/23190 vom 05.08.2025) und der Abgeordneten Eva Lettenbauer, Gülseren Demirel, Katharina Schulze, Gisela Sengl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) betreffend „Fleischwirtschaft in Bayern“ (Drs. 18/9335 vom 31.08.2020).

- 1. Wie viele Lebensmittel- und Veterinärkontrollen in Betrieben des Einzelhandels, Bäckereien, Metzgereien sowie Gastronomie gab es im Landkreis Ebersberg in den vergangenen fünf Jahren pro Jahr (bitte tabellarisch aufführen)?**

Siehe Vorbemerkung und Antwort zu Frage 4.

- 2. Wie viele Beanstandungen wurden dabei im Landkreis Ebersberg in den einzelnen Betriebsarten pro Jahr festgestellt (bitte nach Schweregrad der Beanstandung und Jahr tabellarisch aufführen)?**

Es werden weder Beanstandungen in der relevanten Fachanwendung erfasst noch Unterteilungen nach Schweregrad durchgeführt.

- 3. In wie vielen Fällen wurden hierbei im Landkreis Ebersberg Bußgelder verhängt (bitte Anzahl der Bußgeldbescheide sowie jeweils Höhe des Bußgelds angeben)?**

Es erfolgt keine systematische Erfassung von Bußgeldern in der relevanten Fachanwendung. Vgl. auch Vorbemerkung.

- 4. Wie viele Lebensmittel- und Veterinärkontrollen in Betrieben des Einzelhandels, Bäckereien, Metzgereien sowie der Gastronomie gab es in allen weiteren Landkreisen und kreisfreien Städten in Oberbayern in den vergangenen fünf Jahren pro Jahr (bitte tabellarisch aufführen)?**

Grundsätzlich siehe Vorbemerkung. Ersatzweise können folgende Angaben für ganz Bayern gemacht werden.

Im Jahr 2025 wurden in Bayern rund 156 000 Kontrollen in den Betrieben des Lebensmittelsektors in der Fachanwendung erfasst sowie rund 160 000 Kontrollen im Jahr 2024 (vgl. Drs. 19/11027), rund 155 000 Kontrollen in den Jahren 2023 und 2022 sowie rund 124 000 im Jahr 2021 Kontrollen im Lebensmittelsektor in der Fachanwendung erfasst (vgl. Drs. 18/25827).

- 5. Wie viele Beanstandungen wurden dabei in den einzelnen Betriebsarten pro Jahr festgestellt (bitte nach Schweregrad der Beanstandung und Jahr tabellarisch aufführen)?**

Siehe Antwort zu Frage 2.

- 6. In wie vielen Fällen wurden hierbei Bußgelder verhängt (bitte Anzahl der Bußgeldbescheide sowie jeweils Höhe des Bußgelds angeben)?**

Siehe Antwort zu Frage 3.

- 7. Wie bewertet die Staatsregierung die allgemeinen Entwicklungen/Tendenzen im Zusammenhang mit der Anzahl von Lebensmittelkontrollen, den Fallzahlen von Beanstandungen sowie der Verhältnismäßigkeit von Kontrollen und Bußgeldern?**

Auswertungen der Fachanwendung im Kontext der Frage sind nicht möglich (vgl. Vorbemerkung und Antworten zu Fragen 1 bis 6), dementsprechend kann keine Bewertung erfolgen.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.